

Medieninformation

Polizeidirektion Dresden

Ihr Ansprechpartner
Thomas Geithner

Durchwahl
Telefon +49 351 483 2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de*

21.01.2024

Medieninformation Polizeidirektion Dresden Nr. 54|24

Buntmetall gestohlen | Verkehrsunfall mit einem Schwerverletzten | Senior erkannte Betrug

Landeshauptstadt Dresden

Buntmetall gestohlen

Zeit: 18.01.2024, 14:00 Uhr bis 19.01.2024, 15:20 Uhr

Ort: Dresden-Stadtgebiet

Unbekannte entwendeten in Altreick, Am Anger und auf der Michelangelostraße Kabel.

Dazu brachen sie jeweils in Technikräume der Mehrfamilienhäuser ein und stahlen die verlegten Datenkabel. Bislang liegen noch keine Angaben zur Schadenshöhe vor.

Ladendieb gestellt

Zeit: 19.01.2024, 16:22 Uhr

Ort: Dresden-Gorbitz

Ein Mann (30) wurde bei einem Diebstahl in einem Supermarkt auf der Kesselsdorfer Straße gestellt.

Er stahl Waren im Wert von ca. 28 Euro. Als er durch eine Mitarbeiterin (54) auf den Diebstahl angesprochen wurde, stieß er diese bei Seite, trat nach einem 77-jährigen Mann und verletzte diesen dabei leicht. Den Mitarbeitern gelang es den 30-jährigen festzuhalten.

Die Polizei ermittelt gegen den Tunesier wegen räuberischen Diebstahls.

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdd.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Gewinnversprechen – Frau erkannte Betrug

Zeit: 19.01.2024, 18:40 Uhr

Ort: Dresden-Südvorstadt

Unbekannte versuchten eine 84-jährige Frau zu betrügen.

Sie riefen die Frau an und stellten ihr einen Gewinn in Höhe von 38.800 Euro in Aussicht. Zum Erhalt des Geldes sollte sie eine Summe von 800 Euro bis 1000 Euro an den Überbringer des Gewinns bezahlen. Sie erkannte den Betrug, so dass kein Schaden eintrat.

Ford aufgebrochen

Zeit: 18.01.2024, 10:10 Uhr bis 20.01.2024, 09:35

Ort: Dresden-Cossebaude

Unbekannte brachen in einem auf der Bahnhofstraße geparkten Mietwagen ein.

Dazu schlugen die Täter eine Seitenscheibe des Ford Fiesta ein und entnahmen den im Fahrzeug befindlichen Schlüssel. Mit diesem versuchten sie das Fahrzeug zu starten, was aber misslang. Daraufhin wurde der Schlüssel gestohlen. Am Fiesta entstand ein Schaden von etwa 1.000 Euro.

Jugendliche beraubt

Zeit: 20.01.2024, 21:40 Uhr

Ort: Dresden-Äußere Neustadt

Samstagnacht wurden zwei Jugendliche (16) auf dem Bischofsweg beraubt.

Die beiden 16-Jährigen verließen mit zwei Freunden die Straßenbahn am Alaunplatz. Eine Gruppe von ca. 15 – 20 teilweise verummten Personen umringte die Jugendlichen und forderte unter Androhung von Gewalt deren Jacken. Einem Geschädigten wurde ein mitgeführtes Pfefferspray weggenommen und in Richtung der 16-Jährigen gesprüht. Dem anderen Geschädigten entrissen die Täter ein paar hochwertige Handschuhe. Die Geschädigten und deren Freunde konnten vom Ort flüchten. Alle blieben unverletzt. Die Täter entkamen unerkannt.

Landkreis Meißen

In Auto eingebrochen

Zeit: 19.01.2024, 18:30 Uhr bis 19.01.2024, 23:25 Uhr

Ort: Radebeul

Freitagnacht brachen Unbekannte in einen BMW ein.

Dazu schlugen sie die Seitenscheibe des auf der Steinbacher Straße geparkten Pkw ein und stahlen aus dem Fahrzeug eine abgelegte

Handtasche. Es entstand ein Sachschaden von ca. 300 Euro. Der Wert des Diebesgutes ist unbekannt.

Verkehrsunfall mit einem Schwerverletzten

Zeit: 19.01.2024, 18:35 Uhr

Ort: Wilsdruff, A 4

Bei einem Verkehrsunfall auf der A 4 wurde ein 42-jähriger Mann schwer verletzt.

Ein Gliederzug Mercedes (Fahrer 42) fuhr in Richtung Eisenach, als er mit einem auf dem Seitenstreifen stehenden Sattelzug Mercedes (Fahrer 44) kollidierte. Dabei verlor er die Wechselbrücke, welche auf dem linken Fahrstreifen zum Liegen kam. Der Gliederzug schleuderte in der Folge in die rechte Schutzplanke und verkeilte sich. Ein Kleintransporter Renault (Fahrer 45) fuhr in das Trümmerfeld und beschädigte dadurch sein Fahrzeug.

Der 42-Jährige wurde mit schweren Verletzungen in ein Krankenhaus eingeliefert. Es entstand ein Gesamtschaden von ca. 200.000 Euro. Zur Bergung kamen auch zwei Kräne zum Einsatz. Die Autobahn war für ca. 15 Stunden gesperrt.

Flagge mit Hakenkreuz gezeigt

Zeit: 19.01.2024, 23:22 Uhr

Ort: Klipphausen, OT Wildberg

Freitagnacht lief ein Unbekannter mit einer Hakenkreuzflagge auf der Alten Dorfstraße.

Ein Zeuge sah wie der Mann mit der Flagge durch den Ort lief. Er verständigte die Polizei. Der Unbekannte konnte vom Ort flüchten.

Die Polizei ermittelt wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen.

Auseinandersetzung bei einem Turnier

Zeit: 20.01.2024, 19:25 Uhr

Ort: Niederau

Während eines Handballspiels in der Nassauhalle kam es zu einer Auseinandersetzung zwischen zwei Fangruppen.

Während des Handballspiels verließen 16 Fans die Halle und trafen draußen auf eine Gruppe offensichtlicher Fußballfans. Es kam zu einer gewaltsamen Auseinandersetzung der beiden Gruppen. In der Folge wurden drei Fußballfans (17) verletzt und medizinisch behandelt. Polizisten konnten sechs Tatverdächtige im Alter von 17 bis 22 Jahren feststellen.

Die Polizei ermittelt unter anderem wegen des Verdachts des Landfriedensbruchs und der gefährlichen Körperverletzung.

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Senior erkannte Betrug

Zeit: 19.01.2024, 13:45 Uhr

Ort: Neustadt

Ein 92-Jähriger surfte im Internet, als sein Computer gesperrt und eine Telefonnummer zur Freischaltung angezeigt wurde. Er rief diese an und erhielt die Aufforderung Gutscheinkarten für 300 Euro zu erwerben. Nach Übermittlung der Codes würde sein Computer wieder freigeschaltet werden. Er ließ sich nicht auf die Forderung ein und erstattet Anzeige.

Lkw von Fahrbahn gerutscht

Zeit: 20.01.2024, 10:45 Uhr

Ort: Rabenau, OT Karsdorf

Auf der B 170 zwischen den Ortslagen Karsdorf und Rundteil rutschte ein Sattelzug von der Fahrbahn.

Aufgrund von Schneeglätte kam ein Sattelzug Mercedes nach rechts von der Fahrbahn ab und landete auf einem Feld. Er musste durch ein Abschleppunternehmen geborgen werden. Dabei kam es zu Verkehrseinschränkungen. Nach der Bergung konnte der Fahrer (41) seine Fahrt fortsetzen.